

Startseite

Landkreis

Kennzahlen und
Besonderheiten

Der Kreis

Unsere Nachbarn

Tourismus

Recht des Kreises

Kreistag

Kreisausschuss

Landrat

Erster Kreisbeigeordneter

Kreisbeigeordneter

Ehrenamt und Vereine

Kreishäuser

Leitbild

E-Government

» Presse

» Mitteilungen

Der Kreis aktuell

Der Kreis kompakt

Archive

RSS-News

Wahlen

Agenda 21

Kultur und Bildung

Natur und Umwelt

Verkehr

Arbeit und Wirtschaft

Gesellschaft und Soziales

Gesundheit

Sicherheit und Ordnung

Sie sind hier: » [Internet](#) » [Landkreis](#) » [Presse](#) » [Mitteilungen](#)

Aktuelle Nachrichten aus Darmstadt-Dieburg

Landkreis-Senioren im Mittelpunkt

Darmstadt-Dieburg – „Senioren von heute sind aktiv, sie machen Sport, sie bilden sich, sie reisen, sie...“ sagte Landrat Alfred Jakoubek zur Eröffnung des Seniorentags des Landkreises Darmstadt-Dieburg, zu dem dem ganzen Landkreis ins Kreishaus nach Darmstadt-Kranichstein gekommen waren. Er wies darauf hin, dass sich die Senioren in den letzten Jahrzehnten zwar gewandelt haben. Noch immer seien jedoch Vorstellungen von Altersbedürftigkeit bedeuten. Landrat Jakoubek sprach sich dafür aus, das Alter als integralen Bestandteil der Lebensgestaltung zu korrigieren, denn wir brauchen alle Generationen“, so der Landrat.

Dass Senioren nicht in allen Bereichen des Lebens als gleichberechtigte Partner gelten, zeigte Dr. Klaus Alenfelder, Antidiskriminierungsrecht, in seinem Vortrag auf. So erlebten Senioren, dass manche Banken ihnen Kredite zu höheren Zinsen und Versicherungen von ihnen höhere Preise verlangen und Kaufhäuser ihnen das Leben bei Ratenzahlung erschweren. In arbeitsrechtlichen und zivilrechtlichen Bereichen das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetzes (AGG), eine Diskriminierung vorgegangen werden kann. Für manch einen war neu, dass es in Berlin eine Antidiskriminierungsstelle gibt.

In der anschließenden Podiumsdiskussion, an der Landrat Jakoubek, Bundesjustizministerin Brigitte Zypries, SPD-Landtagsfraktion und Dr. Alenfelder sich beteiligten, wurde gegen Benachteiligung zur Verfügung steht. Landrat Jakoubek plädierte dafür, dass die Anwendung des AGG in der Entscheidung nach Sachfragen immer noch Raum bleiben müsse.

Bei dem Klavierspiel 81-jährigen Konzertpianistin Else Bühler aus Weiterstadt fanden die Senioren Entspannung und Ausgetauscht und geplauscht werden. Auf dem Markt der Möglichkeiten erhielten sie Inspiration und Motivation. Die Kreisvolkshochschule präsentierte ihre Bildungsangebote, in der Freiwilligenagentur konnten sie sich über die Möglichkeiten informieren, das Projekt Mehrgenerationenhaus stellte seine Idee zur Diskussion, das Kreisintegrationsbüro stellte die Mobilität in den Mittelpunkt. Darüber hinaus standen die Seniorenbüros der Kommunen mit ihren Angeboten im Mittelpunkt. Ein Film über die Seniorenreise in die Partnerregion Toskana im Jahr 2007 erkannte der ein oder andere Senior. Denjenigen, die noch nicht dabei waren, machte er Lust, bei der nächsten Studienfahrt des Seniorenbüros unter der Leitung von Werner Schardt, groovige Stücke zum Besten und brachte damit manches Tanzen.

[zurück...](#)